



Links: Unaufmerksam acht es normierte. Die schlechten Brücken sind für unsere schweren Sturmgeschütze viel zu schwach. So hat ein tolles Vorhaben nur durch den Fluch möglich ist. (H.-K. Kändler-Weltbild, R.) — Rechts: Gemeindefeldaten auf dem Marsch in die deutsche Gefangenenschaft. (H.-K. Kändler-Weltbild, R.)

Bon der gewaltigen Leistung deutscher Infanterie im Osten

340 Kilometer in sechs Tagen und Nächten marschiert

DNB. ... 8. Aug. (PK). Der Obergefreite feuert es nicht: Als er hörte, dass die abziehenden Sowjets die Brücke an der Seemenge gesprengt hatten, freute er sich. Der Obergefreite hatte die Brücke nicht gesehen, sondern nur von den Obergefreiten gehört. Das war das für den Obergefreiten die dringende Aufgabe. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Der Obergefreite hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war. Er hatte die Brücke gesehen und wusste, dass sie für die Infanterie zu schwach war.

verließ, die Schritte auszuweichen, jedoch er kam nicht weit mit seiner Einheit. Es war die 700. Kilometer. Sie schritten dann, irgendwann gab es Essen in den letzten Stunden: des Nachmittags marschierten sie weiter.

Erk während des Marsches, als sie die letzten Schritte naherten, von der sie am Morgen hörten — jedoch sie weiter. Die Sinne waren gespannt — denn der Feind lag nicht weit. Die Schritte waren leise. Die Schritte waren leise. Die Schritte waren leise. Die Schritte waren leise. Die Schritte waren leise.

Rund um die 700. Kilometer marschiert — man hat die große Entfernung gar nicht empfunden. Nun aber, wenn man so nachdenkt, dann ist man dem weiten Raum doch, den man hinter sich gelassen haben. Ich kann es mir gar nicht vorstellen, wie dies alles so war — es verläuft alles, was ich nicht sehen konnte. Ich kann es mir gar nicht vorstellen, wie dies alles so war — es verläuft alles, was ich nicht sehen konnte.

Dann schweig er wieder. Denn er merkte, daß sein Grund...

Unerschrockenes Draufgängertum und höchste Tatbereitschaft

Neue Ritterkreuzträger der Luftwaffe

Berlin, 8. Aug. Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht verlieh auf Vorschlag des Oberbefehlshabers der Luftwaffe, Reichsmarschall Göring, das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an:

Hauptmann Trautloft, Kommandeur eines Jagdgeschwaders, Hauptmann Geyss, Gruppenkommandeur in einem Jagdgeschwader, Oberleutnant Kolsch, Staffelführer in einem Jagdgeschwader, Oberleutnant Schnell, Staffelführer in einem Jagdgeschwader, Oberleutnant Nordmann, Staffelführer in einem Jagdgeschwader.

Hauptmann Trautloft, am 2.10.1941 in Grob-Ordnung geboren, hat in mehr als 300 Feindflügen 20 feindliche Flugzeuge in harten Luftkämpfen umgebracht. Bei Luftangriffen und Bombenflügen im Westen und Osten hat sein Geschwader, durch seine persönliche Tapferkeit und sein unerschrockenes Draufgängertum mitgeführt, hervorragende Erfolge erzielt. Für die Verdienste, die er sich während seines Dienstes erworben hat, wurde er am 8.10.1941 in Grob-Ordnung geboren, hat in mehr als 300 Feindflügen 20 feindliche Flugzeuge in harten Luftkämpfen umgebracht. Bei Luftangriffen und Bombenflügen im Westen und Osten hat sein Geschwader, durch seine persönliche Tapferkeit und sein unerschrockenes Draufgängertum mitgeführt, hervorragende Erfolge erzielt.

Oberleutnant Hans Kolsch, am 8.1.1914 in Hamburg geboren, hat in zahlreichen schweren Luftkämpfen als hervorragender Jagdflieger und vorbildlicher

geführter im lauen Dämmer dieser Nacht eingeschlagen war. Drei Stunden später lag der Obergefreite unweit der viel bereicherten gepörrigten Brücke im deutschen Kampf mit vorzüglich eingetragenen Sowjets, die wie die Wölfe der Wälder, Feuer raus und genau in die kleine Scharte. Dann brachen sie wieder die Teile der Radfahrer in die feindliche Stellung. Mit Handgranaten und dem hellen Feuer der Maschinenpistolen wurde der Gegner, der sich verhielt, bis zum letzten Mann niedergemacht. Wie die Kompanie gekamelt hatte, die Vorseiter und Radfahrer vor der Schützenkompanie, der belagerten Obergefreiten angedrückt, lag erneut in der Stellung, der Obergefreite, wie ein paar der Gefangenen angeheult wurden, die gefallenen Soldaten in ihren Stellungen zu beordern: die Erde der Deckungen wurde in die Gräben geworfen, ein paar Gewehre darauf gelegt — ein paar Helme, ein paar Gasmasken.

Dann marschierten sie auf der reinigen Straße weiter, an den noch weiter liegenden Sowjettruppen vorbei. Der Gegner gemordet, der Marsch nach Osten — daß sich da die Seine nicht abruhen.

Über keiner lachte, denn die Sonne brannte weiter heiß, wie während all der Tage, die vorhergegangen waren. Kriegsberichtler Dr. Joachim Fischez.

Staffelführer bewährter und bisher 27 Feindflüge, davon 13 im Kampf gegen England, abgeschossen. Zahlreiche fähig durchgeführte Feindangriffe auf feindliche Kolonnen und Panzer bewiesen seine selbständige Einsatzbereitschaft.

Oberleutnant Karl-Heinz Schnell, am 10.1.1915 in Essen geboren, hat in zahlreichen Luftkämpfen 29 Feindflugzeuge, davon neun im Kampf gegen England, abgeschossen und in erfolgreichen Feindangriffen in der Befreiung feindlicher Panzer, Marschkolonnen und Bodenorganisationen der feindlichen Luftwaffe seinen hohen Kampfwillen und seine rücksichtslose Einsatzbereitschaft bewiesen.

Oberleutnant Karl-Gottfried Nordmann, am 22.11.1915 in Gießen geboren, gehört zu den bewährtesten Staffelführern seines Geschwaders und hat in vorbildlichem Draufgängertum keine Staffelführer gegen England und gegen Sowjetland von Erfolg zu Erfolg geführt. Bei schweren Feindangriffen der Kampfergebnisse hat seine Staffelführer 27 Feindflüge erzielt, von denen Oberleutnant Nordmann allein 25 Feindflüge errungen hat.

„Wo denn im Westen?“

Zweitfrontentrieg im britischen Unterhaus — Der blamierte Attlee

Stockholm, 8. Aug. Hore Bellia hat, wie der Londoner Korrespondent „The Daily Telegraph“ meldet, bei der Unterhausdebatte nach einer Überzeugung Attlees, das Deutschland jetzt an zwei Fronten kämpfe, im Unterhaus einiges Aufsehen erregt, als er vorlaut fragte: „Welche zwei Fronten?“

Attlee habe bestimmt und ernst geantwortet: „Im Osten und im Westen.“

Hore Bellia fragte weiter: „Wo denn im Westen?“ Darauf habe Attlee nichts erwidert.

Tages aus dem Meer empor und kann ebenso wieder versinken. In der Umgebung haben sich auch in der Nacht keine Schiffe gezeigt, auch keine Boote. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Wenn heute wieder unbekannte Götter ihre Hand auf die Anker legen möchten, so hat das keine guten Gründe. In der Nacht haben sich die Schiffe der deutschen Flotte nicht zu sehen. Die Schiffe der deutschen Flotte sind in der Nacht nicht zu sehen.

Auf den Hören

Von der Reise nach den Hören von Dr. Wolfhard Wolfhard

In all unseren Gärten haben augenblicklich die Hortensien. In unseren Gärten haben sie sich so, weiß und blau blühenden Blüten, füllig wie die Schneeballen. Was ihnen an Duft fehlt, ersetzen sie durch ihren lieblichen Duft. Warum heißen sie Hortensien?

Im Jahre 1764 unternahm der französische Botaniker Willdott eine Reise nach China, Japan und Südamerika. Er entdeckte die heute so beliebte Blume und führte sie in Europa ein. Er entdeckte die heute so beliebte Blume und führte sie in Europa ein. Er entdeckte die heute so beliebte Blume und führte sie in Europa ein.

Die Hortensien sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind.

Die Hortensien sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind.

Die Hortensien sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind.

Die Hortensien sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind.

Die Hortensien sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind.

Die Hortensien sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind. Sie sind heute so beliebt, dass sie in fast allen Gärten zu finden sind.

Joennecken Ordner
Der gute Kellner-Ordner!

18

Jetzt auch in Biebrich am Rhein
 Massage- und Heißluft-Institut
 Fußpflege und Bäder aller Art
Kurt Mehnert stattl. geprüft
 W.-Biebrich — Rathausstraße
 Anmeldung erbeten Ruf 6024
 Zu allen Kassen zugelassen

2. Woche!

Der Heiterkeitserfolg!



Familien- anschluß

mit
Ludwig Schmitz - Karin Hardt
H. Speelmans - Olga Limburg
Rudolf Platte - Else v. Möllendorf
Fritz Odemar u. a.

Spielleitung: Carl Boese

Gute Einfälle ohne Ende. Serien
von komischen Situationen und
Lachen ohne Ende

Die neue deutsche Wochenschau

THALIA

Kirchgasse 72
Wo. 3.30 5.45 8.15 Uhr So. 1.30 Uhr
Jugendliche nicht zugelassen

Sport-Kalender

Rugbyball

Reichsbahn-SG. — Reichsbahn 05 Mainz
(Freundschaftsspiel), Sonntag, 10. Aug., 15 Uhr, auf
dem Reichsbahnplatz.

Sandball

Reichsbahn-SG. Wiesbaden — Nachrichtenab-
teilung II, Sonntag, 10. August 1941, 10 Uhr,
Reichsbahnplatz.

Gemälderestaurator

A. S. Weber, Bahnhofstraße 17, 3.
Schätzungen - Ankauf alter,
defekter Gemälde und alter Gold-
und Holzrahmen.

Sägespäähne und Sägemehl

laufend kostenlos abzugeben.
Dr. Ing. Pfeiderer, Wiesbaden,
Lohnstraße 22a.

Park-Lichtspiele

Wiesbaden-Biebrich
Ruf 61172

Spielplan
von Samstag bis Dienstag
Ihre Werner, Karl Ludwig
Diehl, Joachim Gottschalk
in dem Terra-Film

Die schwedische Nachtigall

Die erste Liebe der Jenny
Lind, der gefeiertsten
Sängerin ihrer Zeit, und
ihre Aufstieg geben diesem
bezaubernden Film den
Inhalt.

Spielleitung: P. P. Brauer
Jugendliche haben
keinen Zutritt

Die neueste Wochenschau
Beginn: Wo. tägl. 8 Uhr,
Sonntag 5 Uhr und 8 Uhr,
Montag nachm. 3 Uhr,
Sonntag nachm. 2 Uhr

Jugendvorstellung:
Die gläserne Kugel



**Auto-Licht
Nicodemus**
Bismarckring 42

Kleiderfräule
alle Größen.
formal Schatt.
Vergessener
Speises, u. alle
Einzelstücke.
Golas, Chaiel.
Goudes, Seitel.
Koh-, u. andere
Kattaken.
antike Möbel.
Gemälde
Wu. u. Verkauf
C. Kasper.
Ruh- u.
Werkstätte
Weberstraße 37
Telefon 28627

APOLLO CAPITOL

MORITZSTRASSE 6

AM KURHAUS

Wir bringen eines der entzückend-
sten Lustspiele der neuen Spielzeit

Hauptsache, glücklich!

mit Heinz Rühmann Herta Feller Ida Wüst

Ein fröhlicher Kampf um das Glück,
den ein junges Ehepaar trotz Krach,
Tränen und Schwiegermutter siegreich besteht.

Jugendliche nicht zugelassen!

Die neueste Wochenschau zeigt:
**Die gewaltigen Vernichtungsschlachten
an der Ostfront**

Beginn: Wo. 3.30, 5.45, 8.00 Uhr — So. ab 1.00 Uhr

SCALA

Täglich abends 8 Uhr
sowie heute und morgen
nachmittags 3.30 Uhr
d. gr. Eröffnungsprogramm

GINA GINOTTI

mit ihrem Bruder Benito in
„Puppenfee“, Lehrmeister Ginotti
dirigiert persönlich

Albert Schori
einer der besten deutschen
Humoristen

3 Welsch
Moderner Equilibristik-Akt

Ernst Grimm
Deutschlands bester komisch.
Baudredner

Dolores Carmo
Spanische Schönheitstänzerin

2 Fredongs
Der elegante Balance-Akt

Herwin
Die Königin der Luft

Christians Hunde-Revue
Schönster Internationaler
Dressur-Akt

Herta-Lotte & Comp.
Springerinnen d. Sonderklasse
Ein Saison-Auftakt ganz
großen Formats!

Vorverkauf täglich 11—1 und
4—7, Scala-Kasse, Tel. 25950.

„Tropfen-Grotte“
Täglich 7.30 Uhr
Sonntag nachm. ab 4 Uhr
Wally Pöke
Damen- u. Stimmungs-Kapelle

• Werbe Mitglied der RFB •

Mozingne Binsforlla

Mauergasse 4/6
Samstag und Sonntag, sowie
täglich ab 19 Uhr

Großes Unterhaltungskonzert der Kapelle SEIBEL

Union-Theater

Rheinstraße 47

Wir zeigen ab Sonntag:
den Kriminalfilm der Ufa

Kennwort: Machin

mit Paul Dahlke, Hilde Weis-
ner, Viktoria von Ballasko,
Alb. Hehn, Harald Paulsen u. a.

Voranzettel: „PASSVÖGEL“
Ein reizender Lustspielfilm der
Tobis mit: Dinah Grace, Fritz
Kampers, Fita Benckhoff u. a.

Anfang Wo. 3.30, 5.45, 8.00 Uhr
Sonntag ab 2.00 Uhr

Alte Geschäftsbücher und Akten

unter Garantie der Vernich-
tung kauft ständig als Roh-
stoffe f. d. Papier-Industrie

Heinrich Gauer
Werderstraße. Ruf 24588.



Paula Wessely

In der Rolle, die ihren Namen im
deutschen Film verankert hat.

Maskerade

REGIE: WILLY FORST

mit
Paula Wessely - Adolf Wohlbrück

OLGA TSCHESCHOWA - H.V. STOLZ
HANS MOSER PETER PETERSEN

So, wie man ein gutes Buch gern wieder in die Hand
nimmt, liest man dieses Meisterwerk mit unver-
mindertem Genuß nochmals auf sich einwirken.

Auf der 4 Patras

die ungarischen Meister-Akrobaten



WALHALLA

Heute 3.30 5.30 8.00
Für Jugendliche nicht zugelassen.

3. Woche

Nur noch bis
Montag einschließlich
Ein großes künstlerisches Ereignis

Gustaf Gründgens in



FRIEDEMANN BACH

ein Spitzenfilm der Terra nach einer
Film-Novelle von Ludwig Metzger mit

LENY MARENBACH / JOHANNES
RIEMANN CAMILLA HORN /
EUGEN KLÖPPER / HERMINE
KÖRNER / GUSTAV KNUTH /
WOLFGANG LIEBENEINER /
SABINE PETERS / PAUL BILD

Spielleitung: Traugott Müller

Musikalische Gestaltung: Mark Lothar

Künstlerisch und kulturell wertvoll

Dieser Film gehört zu den künstler. Spitzen-
filmen der diesjährigen Produktion und ist
eine prachtvolle Leistung großer Filmkunst

In der neuesten Wochenschau:

ab Sonntag
Die gewaltige Vernichtungsschlacht an d.
Ostfront. Die große Schlacht v. Smolensk

3.20 5.45 8.00 So. 1.30
Jugend ab 14 Jahre hat Zutritt!

UFA-PALAST

Theater - Kurhaus - Film

Kurhaus, Sonntag, 10. Aug., 18 Uhr: Konzert.
Leitung: Kapellmeister Ernst Seidel. 20 Uhr:
Konzert. Leitung: August Vogt. Solist: Walter
Baciffo Brunelli. Kom. Tenor. — Montag,
11. Aug., 20 Uhr: Konzert, ausgeführt vom Gan-
zungschor XXV. RUD. Leitung: Obermusik-
führer König.

Braunfelskonzerte, Sonntag, 10. Aug., 11.30 Uhr:
Konzert, ausgeführt vom Gesamtchor XXV.
RUD. Leitung: Musikführer Walsch.

Scala-Theater. Die Karten-Verkauf beginnt mit
Spielplan Gina Ginotti und weiteren 8 Partikel-
Sternen.

Film-Theater:
Ufa-Palast: „Friedemann Bach“.
Walhall: „Maskerade“.

Walhall: „Maskerade“.

Ufa-Palast: „reitet für Deutschland“.

Capitol: „Hauptstadt glücklich“.

Urania: „Der alte und der junge König“.

Renar: „Tag nach der Scheidung“.

Olympia: „Ein Robinson“.

Urania: „Engel mit kleinen Federn“.

Ab Sonntag: „Kannst du mich“.

Partikelpalast Biebrich: Sonntag, Sonntag: „Die
schwedische Nachtigall“.

Sonntagagnam. 5 Uhr.
Jugendvorstellung: „Die gläserne Kugel“.

Römer-Bildspiele Sonntag: „Das Lied der Liebe“.

Tasman-Bildspiele Sonntag: „Auf Wiedersehen,
Frankfurt“.

Drei-Kronen-Bildspiele Sonntag: „So gefühl-
du mir“.

Die neueste Wochenschau: Die gewaltigen Vernichtungsschlachten an der Ostfront
ab Sonntag im Spielplan



Die
Wochenschau
„Zur See, zu
Land und in
der Luft werden
die Sowjets
zerschlagen!“
heute Sonnabend
letztmalig

Jugend hat Zutritt

FILM-PALAST

0.50 0.75 1.00 1.25 1.50 2.00

Ab Montag: Der große Ufa-Film
Über alles in der Welt